

### Dr. Aloys Wittrup 1877 - 1961



- 1877, 17.05. geboren in Everswinkel, Kreis Warendorf
- 1903, 06.06. Priesterweihe in Münster
- 1903, 01.10. Leiter der neu gegründeten Rektoratschule in Rheinberg, aus der später das Amplonius-Gymnasium hervorging (8 Schüler)
- 1907 Aloys Wittrup besteht die Rektorprüfung zur Leitung fremdsprachlicher Schulen am Provinzialschulkollegium in Koblenz.
- 1914 Dokortitel der Philosophischen Fakultät der Universität Münster (Dissertation über die "Rechts- und Verfassungsgeschichte der kurkölnischen Stadt Rheinberg")  
Mitarbeit am sozialen und kulturellen Leben der Stadt Rheinberg (z.B. in der Zentrumspartei, in der Gemeinnützigen Baugenossenschaft, im Katholischen Arbeiterverein)
- 1920 die Rektoratschule hat 121 Schüler
- 1929 Einbruch bei den Schülerzahlen der Rektoratschule (52 Schüler)  
Erbauung des Konvikts St. Josef durch die Pallottiner-Kongregation aus Limburg. Die Rektoratschule unter Dr. Aloys Wittrup und das Konvikt St. Josef, geleitet von Pater Otto Eisenbarth, arbeiten von nun ab zusammen.
- 1939, 01.04. Eintritt in den Ruhestand nach 36 Jahren Dienstjahren als Leiter der Rektoratschule
- 1948 "Aus Rheinbergs vergangenen Tagen"
- 1949, 11.06. Ehrenbürger der Stadt Rheinberg
- 1954 "Schulgeschichte der Stadt Rheinberg"
- 1960 Teilnahme an der ersten Abiturfeier des Amplonius-Gymnasiums
- 1961, 17.06. gestorben in Münster